

Handelsname : OMNI 200  
Überarbeitet am : 13.11.2025  
Druckdatum : 14.11.2025

Version (Überarbeitung) : 3.0.3 (3.0.1)

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

OMNI 200

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Relevante identifizierte Verwendungen

##### Verwendungssektoren [SU]

Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)  
Industrielle Verwendungen

##### Produktkategorie [PC]

PC-TEC-11 - Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant

Bio-Circle Surface Technology GmbH

**Straße :** Berensweg 200

**Postleitzahl/Ort :** 33334 Gütersloh

**Telefon :** +49 5241 9443 0

**Telefax :** +49 5241 9443 44

**Ansprechpartner für Informationen :** labor@bio-circle.de

### 1.4 Notrufnummer

+49 5241 9443 51 während der normalen Öffnungszeiten  
(Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 15 Uhr)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Keine

### 2.2 Kennzeichnungselemente

Keine

### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Keine

#### Weitere Inhaltsstoffe

Weißes Mineralöl (Erdöl) ; REACH-Nr. : 01-2119487078-27-XXXX ; EG-Nr. : 232-455-8; CAS-Nr. : 8042-47-5

Gewichtsanteil : ≥ 80 %

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Handelsname : OMNI 200  
Überarbeitet am : 13.11.2025  
Druckdatum : 14.11.2025

Version (Überarbeitung) : 3.0.3 (3.0.1)

### Allgemeine Hinweise

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

### Nach Einatmen

Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.

### Bei Hautkontakt

P352 - Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

### Nach Augenkontakt

P305/351/338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

### Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. 1 Glas Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Kein Erbrechen herbeiführen. Unbedingt Arzt hinzuziehen!

### Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine

## 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl Schaum Löschpulver Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) Sand Stickstoff Löschdecke

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte

Im Brandfall können entstehen:  
Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

#### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

### 5.4 Zusätzliche Hinweise

Brandübertragung möglich. Bei Verbrennung starke Rußentwicklung. Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt. Für ausreichende Lüftung sorgen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Kanalisation abdecken.

Handelsname : OMNI 200  
Überarbeitet am : 13.11.2025  
Druckdatum : 14.11.2025

Version (Überarbeitung) : 3.0.3 (3.0.1)

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter dicht geschlossen halten.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

#### Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse (TRGS 510) : 10

#### Nicht zusammen lagern mit

Nahrungs- und Futtermittel 14 - An einem kühlen, von Säuren entfernten Ort aufbewahren.

#### Fernhalten von

Oxidationsmittel , Säure

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Technisches Merkblatt beachten. Gebrauchsanweisung beachten.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

Weißes Mineralöl (Erdöl) ; CAS-Nr. : 8042-47-5

|                                |                             |
|--------------------------------|-----------------------------|
| Grenzwerttyp (Herkunftsland) : | TRGS 900 ( D )              |
| Parameter :                    | A: alveolengängige Fraktion |
| Grenzwert :                    | 5 mg/m <sup>3</sup>         |
| Spitzenbegrenzung :            | 4(II)                       |
| Bemerkung :                    | Y                           |
| Version :                      |                             |

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 ( D )

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| Grenzwerttyp (Herkunftsland) : | Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert ( D ) |
| Grenzwert :                    | nicht relevant                              |

#### DNEL-/PNEC-Werte

##### DNEL/DMEL

Weißes Mineralöl (Erdöl) ; CAS-Nr. : 8042-47-5

|                         |                               |
|-------------------------|-------------------------------|
| Grenzwerttyp :          | DNEL Verbraucher (systemisch) |
| Expositionsweg :        | Einatmen                      |
| Expositionshäufigkeit : | Langzeitig                    |
| Grenzwert :             | 34,78 mg/m <sup>3</sup>       |
| Grenzwerttyp :          | DNEL Verbraucher (systemisch) |
| Expositionsweg :        | Dermal                        |
| Expositionshäufigkeit : | Langzeitig                    |
| Grenzwert :             | 93,02 mg/kg KG/Tag            |
| Grenzwerttyp :          | DNEL Verbraucher (systemisch) |
| Expositionsweg :        | Oral                          |

Handelsname : OMNI 200  
Überarbeitet am : 13.11.2025  
Druckdatum : 14.11.2025

Version (Überarbeitung) : 3.0.3 (3.0.1)

|                         |                                |
|-------------------------|--------------------------------|
| Expositionshäufigkeit : | Langzeitig                     |
| Grenzwert :             | 25 mg/kg KG/Tag                |
| Grenzwerttyp :          | DNEL Arbeitnehmer (systemisch) |
| Expositionsweg :        | Einatmen                       |
| Expositionshäufigkeit : | Langzeitig                     |
| Grenzwert :             | 164,56 mg/m <sup>3</sup>       |
| Grenzwerttyp :          | DNEL Arbeitnehmer (systemisch) |
| Expositionsweg :        | Dermal                         |
| Expositionshäufigkeit : | Langzeitig                     |
| Grenzwert :             | 217,05 mg/kg KG/Tag            |

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Augen-/Gesichtsschutz



Bei Spritzergefahr Schutzbrille verwenden.

**Geeigneter Augenschutz**  
EN 166.

#### Hautschutz

##### Handschutz



**Geeigneter Handschuhtyp** : EN 374.

**Geeignetes Material** : Butylkautschuk

**Durchbruchzeit** : 480 min.

**Dicke des Handschuhmaterials** : 0,3 mm.

**Bemerkung** : Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

#### Atemschutz



Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung , Aerosol- oder Nebelbildung.

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

##### **Geeignetes Atemschutzgerät**

Kombinationsfiltergerät

Filtertyp: P

##### **Bemerkung**

Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu beachten.

#### Allgemeine Hinweise

P264 - Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

## 8.3 Zusätzliche Hinweise

Es wurden keine Tests durchgeführt. Die Auswahl wurde bei den Zubereitungen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt. Bei Zubereitungen ist die Beständigkeit von Handschuhschutzmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz geprüft werden.

Handelsname : OMNI 200  
Überarbeitet am : 13.11.2025  
Druckdatum : 14.11.2025

Version (Überarbeitung) : 3.0.3 (3.0.1)

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

Aggregatzustand : Flüssig

Farbe : klar

#### Geruch

geruchlos

#### Sicherheitstechnische Kenngrößen

|  |              |     |                               |                 |
|--|--------------|-----|-------------------------------|-----------------|
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt :              | ( 1013 hPa ) | ca. | -15 °C                        |                 |
| Siedebeginn und Siedebereich :           | ( 1013 hPa ) | >   | 250 °C                        |                 |
| Flammpunkt :                             |              | ca. | 240 °C                        | DIN EN ISO 2592 |
| Zündtemperatur :                         |              |     | 325 - 355 °C                  |                 |
| Entzündbarkeit :                         |              |     | entzündbar                    |                 |
| Untere Explosionsgrenze :                |              |     | nicht anwendbar               |                 |
| Obere Explosionsgrenze :                 |              |     | nicht anwendbar               |                 |
| Dampfdruck :                             | ( 50 °C )    |     | nicht bestimmt                |                 |
| Dichte :                                 | ( 20 °C )    |     | 0,85 - 0,86 g/cm <sup>3</sup> |                 |
| Wasserlöslichkeit :                      | ( 20 °C )    | <   | 0,1 g/l                       |                 |
| pH-Wert :                                | ( 20 °C )    |     | nicht anwendbar               |                 |
| log P O/W :                              |              | >   | 6                             |                 |
| Kinematische Viskosität :                | ( 40 °C )    |     | 22 - 27 mm <sup>2</sup> /s    |                 |
| Relative Dampfdichte :                   | ( 20 °C )    |     | nicht bestimmt                |                 |
| Maximaler VOC-Gehalt (EG) :              |              |     | 0 Gew-%                       |                 |
| Maximaler VOC-Gehalt (Schweiz) :         |              |     | 0 Gew-%                       |                 |
| Abgabepflichtiger VOC-Gehalt (Schweiz) : |              |     | 0 Gew-%                       |                 |

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Heftige Reaktion mit: Oxidationsmittel, stark. Bildung von: Peroxide.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefahr der Selbstentzündung

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Exposition gegenüber extremen Temperaturen

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, stark.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.  
Zersetzungsprodukte im Brandfall: siehe Abschnitt 5.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität

Handelsname : OMNI 200  
Überarbeitet am : 13.11.2025  
Druckdatum : 14.11.2025

Version (Überarbeitung) : 3.0.3 (3.0.1)

#### **Akute orale Toxizität**

Parameter : ATEmix  
Expositionsweg : Oral  
Wirkdosis : > 5000 mg/kg  
Parameter : LD50 ( Weißes Mineralöl (Erdöl) ; CAS-Nr. : 8042-47-5 )  
Expositionsweg : Oral  
Spezies : Ratte  
Wirkdosis : > 5000 mg/kg  
Methode : OECD 401

#### **Akute dermale Toxizität**

Parameter : ATEmix  
Expositionsweg : Dermal  
Wirkdosis : > 5000 mg/kg  
Parameter : LD50 ( Weißes Mineralöl (Erdöl) ; CAS-Nr. : 8042-47-5 )  
Expositionsweg : Dermal  
Spezies : Kaninchen  
Wirkdosis : > 5000 mg/kg  
Methode : OECD 402

#### **Akute inhalative Toxizität**

Parameter : ATEmix  
Expositionsweg : Einatmen  
Wirkdosis : > 5000 mg/m<sup>3</sup>  
Parameter : LD50 ( Weißes Mineralöl (Erdöl) ; CAS-Nr. : 8042-47-5 )  
Expositionsweg : Einatmen  
Spezies : Ratte  
Wirkdosis : > 5000 mg/m<sup>3</sup>  
Expositionsdauer : 4 h  
Methode : OECD 403

#### **Ätzwirkung**

##### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

##### **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

##### **Sensibilisierung der Haut**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

##### **Sensibilisierung der Atemwege**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

##### **Karzinogenität**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

##### **Keimzellmutagenität**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

##### **Reproduktionstoxizität**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### **Aspirationsgefahr**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

Handelsname : OMNI 200  
Überarbeitet am : 13.11.2025  
Druckdatum : 14.11.2025

Version (Überarbeitung) : 3.0.3 (3.0.1)

### Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

### Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Es sind keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch verfügbar.

### Andere schädliche Wirkungen

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

### Zusätzliche Angaben

Nicht geprüfte Zubereitung. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Aquatische Toxizität

##### Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

|                     |   |
|---------------------|---|
| Parameter :         | LC50  |
| Spezies :           | Leuciscus idus (Goldorfe)   |
| Wirkdosis :         | > 1000 mg/l   |
| Expositionsdauer :  | 96 h  |
| Methode :           | OECD 203  |
| Parameter :         | LC50  |
| Spezies :           | Daphnia magna (Großer Wasserfloh)                                   |
| Wirkdosis :         | > 100 mg/l  |
| Expositionsdauer :  | 48 h  |
| Methode :           | OECD 202  |
| Parameter :         | LC50 ( Weißes Mineralöl (Erdöl) ; CAS-Nr. : 8042-47-5 )             |
| Spezies :           | Leuciscus idus (Goldorfe)   |
| Auswerteparameter : | Akute (kurzfristige) Fischtoxizität                                 |
| Wirkdosis :         | > 100 mg/l  |
| Expositionsdauer :  | 96 h  |
| Methode :           | OECD 203  |
| Parameter :         | LC50 ( Weißes Mineralöl (Erdöl) ; CAS-Nr. : 8042-47-5 )             |
| Spezies :           | Daphnia magna (Großer Wasserfloh)                                   |
| Auswerteparameter : | Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere                       |
| Wirkdosis :         | > 100 mg/l  |
| Expositionsdauer :  | 48 h  |
| Bewertung :         | Unschädlich für Wasserflöhe bis zur geprüften Konzentration.        |
| Methode :           | OECD 202  |
| Parameter :         | EC50 ( Weißes Mineralöl (Erdöl) ; CAS-Nr. : 8042-47-5 )             |
| Spezies :           | Daphnia magna (Großer Wasserfloh)                                   |
| Auswerteparameter : | Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen |
| Wirkdosis :         | > 1000 mg/l   |
| Expositionsdauer :  | 21 D  |
| Methode :           | OECD 211  |

##### Toxizität für Mikroorganismen

|                    |   |
|--------------------|---|
| Parameter :        | EC50 ( Weißes Mineralöl (Erdöl) ; CAS-Nr. : 8042-47-5 ) |
| Spezies :          | Toxizität für Mikroorganismen                           |
| Wirkdosis :        | > 1000 mg/l   |
| Expositionsdauer : | 40 h  |

#### Kläranlage

Das Produkt kann durch abiotische Prozesse, z.B. Adsorption an Belebtschlamm, aus dem Wasser eliminiert werden.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

#### Biologischer Abbau

Handelsname : OMNI 200  
Überarbeitet am : 13.11.2025  
Druckdatum : 14.11.2025

Version (Überarbeitung) : 3.0.3 (3.0.1)

|                     |   |
|---------------------|---|
| Parameter :         | CO <sub>2</sub> -Bildung (% des theoret. Wertes) ( Weißes Mineralöl (Erdöl) ; CAS-Nr. : 8042-47-5 ) |
| Inokulum :          | Eliminationsgrad  |
| Auswerteparameter : | Biologischer Abbau  |
| Abbauraten :        | 31,13 %   |
| Testdauer :         | 28 D  |
| Bewertung :         | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)  |
| Methode :           | OECD 301F   |

#### **Zusätzliche Angaben**

Das Produkt ist nach den Kriterien der OECD nicht leicht, jedoch potentiell biologisch abbaubar.

#### **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

#### **12.4 Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

#### **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

#### **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

#### **12.7 Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

#### **12.8 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen**

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

##### **Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)**

##### **Vor bestimmungsgemäßen Gebrauch**

##### **Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV**

13 02 05\* (Nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis)

##### **Andere Entsorgungsempfehlungen**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen. Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung (Wasser (mit Reinigungsmittel)) wiederverwendet werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

#### **13.2 Zusätzliche Angaben**

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### **14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### **14.3 Transportgefahrenklassen**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### **14.4 Verpackungsgruppe**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.



Handelsname : OMNI 200  
Überarbeitet am : 13.11.2025  
Druckdatum : 14.11.2025

Version (Überarbeitung) : 3.0.3 (3.0.1)

#### 14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

#### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Beförderung als Massengut gemäß IBC-Code.

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### EU-Vorschriften

##### Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen

##### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Keine

##### Nationale Vorschriften

##### Wassergefährdungsklasse

Einstufung gemäß AwSV - Klasse : 1 (Schwach wassergefährdend)

##### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

##### Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine entzündbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### 16.1 Änderungshinweise

01. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens · 09. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften · 10. Chemische Stabilität · 15. Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

#### 16.2 Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)  
AOX: adsorbierbare organisch gebundene Halogene  
AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen  
CAS: Chemical Abstracts Service (Unterabteilung der American Chemical Society)  
CLP: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (Classification Labelling and Packaging)  
EAK / AVV: europäischer Abfallartenkatalog / Abfallverzeichnis-Verordnung  
ECHA: Europäische Chemikalienagentur (European Chemicals Agency)  
EINECS: : Altstoffverzeichnis (European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances)  
GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals)  
IATA: Internationale Luftverkehrs-Vereinigung (International Air Transport Association)  
ICAO: Internationale Zivilluftfahrtorganisation (International Civil Aviation Organization)  
IMDG: Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffverkehr (International Maritime Code for Dangerous Goods)  
RID: Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr (Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses)  
TRGS: Technische Regel für den Umgang mit Gefahrstoffen  
VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten  
VOC: flüchtige organische Verbindung (volatile organic compound)  
VVEA: Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen  
VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe  
WGK: Wassergefährdungsklasse

Handelsname : OMNI 200  
Überarbeitet am : 13.11.2025  
Druckdatum : 14.11.2025

Version (Überarbeitung) : 3.0.3 (3.0.1)

---

### 16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

DGUV: Deutsche gesetzliche Unfallversicherung, GESTIS-Stoffdatenbank  
ECHA: Classification And Labelling Inventory  
ECHA: Pre-registered Substances  
ECHA: Registered Substances  
EG-Sicherheitsdatenblätter der Vorlieferanten  
ESIS: Chemikalieninformationssystem der EU (European Chemical Substances Information System)  
GDL: Gefahrstoffdatenbank der Länder  
UBA Rigoletto: Datenbank des Umweltbundesamtes für wassergefährdende Stoffe  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates  
|-> Verordnung (EG) Nr. 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020  
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates

### 16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

### 16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

### 16.6 Schulungshinweise

Keine

### 16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

---

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

---